

## 125 Jahre Männerchor 1893 Königstein



Das Bild entstammt dem Vereinsarchiv des Männerchors 1893. Fotograf war damals Hofphotograph Franz Schilling. Aufgenommen wurde es 1930 anlässlich der Fahnenweihe.

Am 5. Mai ist es soweit. Der Männerchor 1893 Königstein feiert seinen 125. Geburtstag. Dazu gehört zunächst natürlich auch ein kurzer Blick in die Geschichte.

Die Ursprünge des Vereins liegen eigentlich noch viel weiter zurück als 1893. Die erste Vorläufergruppierung von 1861 – also fast so alt wie die Concordia, ein Stammverein der Chorgemeinschaft 1860 - war ein Doppelquartett, das ausschließlich bei kirchlichen Anlässen sang. Aus dieser Gruppe ging ca. 1873 das Flach'sche Männerquartett hervor. Letzteres ging nach dem Tod von Lehrer Flach 1883 in den Gesangverein von Lehrer Adam über. 1896(!) konstituierte sich das Quartett als Königsteiner Männerchor neu. Seither existiert der Verein durchgängig bis heute und ist somit der zweitälteste musiktreibende Verein in der Königsteiner Kernstadt.

Die Zeiten und der Zeitgeist haben sich mittlerweile geändert. Gab es ab 1899 bei bis 1945 ca. 3.500 bis 4.000 Einwohnern in Königstein mit der Concordia 1860, der Germania 1899 und dem Königsteiner Männerchor von 1893 drei völlig unabhängig voneinander singende Gesangvereine, gibt es bei ca. 9.500 – auf die Kernstadt bezogen - heute zwei die auch noch miteinander kooperieren. Heutzutage arbeitet der Männerchor 1893 mit der – durch Fusion von Concordia und Germania im Jahr 1967 entstandenen - Chorgemeinschaft 1860 im Bereich der Singgemeinschaft 1860/1893 zusammen.

Begonnen hat die Singgemeinschaft zum Jahreswechsel 1999/2000 als Projekt der beiden Traditionsvereine im Bereich beider klassischer Männerchöre, da dort keiner der beiden mehr in der Praxis auf die Dauer einen eigenen singfähigen Chor auf die Beine bekommen hätte und wohl auch nicht mehr bekommt. Als dieses Projekt 2007 mit dem Frauenchor Sing mit Swing ein eigenes, zusätzliches Projekt bekam, wurde die gemeinsame Plattform Singgemeinschaft 1860/1893 Königstein als zusätzlicher Verein gegründet, ohne dass deswegen die beiden Stammvereine aufgegeben oder fusioniert wurden.

Beim Männerchor 1893 hatte man bereits 1989 die Zeichen der Zeit rechtzeitig erkannt und es gab vom April des selben Jahres an – ursprünglich als Abteilung "Leichte Muse" gegründet - eine zweite singende Abteilung: die Kurharmonix. Mit dieser zusätzlichen Gründung war der Königsteiner Männerchor übrigens einer der ersten Gesangvereine im Hochtaunuskreis, der auf diesem Wege alte Strukturen aufgebrochen und durch weitergehende Konzepte ergänzt hat.

Die Kurharmonix sind über die Zeit mit Sicherheit die auftritts- und reisefreudigste Gruppierung des Vereins. Sie sind natürlich auch Teil der Singgemeinschafts-Chorfamilie. Sie sind und bleiben aber auch nicht mehr und nicht weniger zunächst die Abteilung "Leichte Muse" des Männerchors 1893 Königstein.

Dank der Kurharmonix und immer noch zahlreicher Förderer, ist der Männerchor 1893 Königstein somit auch nach wie vor ein eigener lebensfähiger Verein.

Der 125. Geburtstag wird mit einem Geburtstags-Konzertabend am 05. Mai 2018 im großen Saal des Hauses der Begegnung gefeiert. Veranstaltungsbeginn ist 19 Uhr, Saalöffnung um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Mitwirkende sind die Chöre der Singgemeinschaft Königstein (Sing mit Swing, Männer Pur), die Kurharmonix, die Chöre des MGV Falkenstein, der Gospifo-Chor Niedernhausen und - als Special Guests – der koreanische Chor Harmonie Ensemble Frankfurt.

Für Speis und Trank ist selbstverständlich gesorgt – dabei ist die komplette Singgemeinschaft im Einsatz.